

Neues aus den Tiroler Regionen im Winter 2021/22

Nach dem schwierigen letzten Jahr stehen die Tiroler Wintersportgebiete schon voller Vorfreude in den Startlöchern: Trotz aller Herausforderungen wurde quer durchs Land wieder in die Infrastruktur investiert. Vor allem im Bereich der sanften Wintersportarten – wie Winterwandern oder Langlaufen – dürfen sich Gäste auf viele Neuerungen freuen.

Mehr Komfort in Nauders: Die neue Goldseebahn startet in die erste Saison

Im Skigebiet Nauders geht in der Saison 2021/22 die neue Sechssesselbahn Goldseebahn in Betrieb. Die Kinder- und Familienbahn punktet mit Kindersicherung, Sitzheizung, Wetterschutzhaube und erhöhter Windstabilität. Die Goldseebahn wird bis zur Saison 2022/23 drei Schlepplifte im Skigebiet Nauders ersetzen. Für die Gäste heißt das: Mehr moderner Komfort! Zudem werden im Bereich der neuen Bahn Pisten angepasst und steilere Stellen entschärft.

<https://www.nauders.com/de/Ihr-Nauders/Im-Winter/Skigebiet-Nauders/Aktuelle-Bilder>

Grenzüberschreitend Langlaufen mit Venosta Nordic

Zudem ist die Region Teil des neuen Langlaufverbundes Venosta Nordic: Dieser verbindet sechs Langlaufgebiete mit neun Loipen in Nauders und im Südtiroler Vinschgau. Dabei stehen rund 90 Loipenkilometer mit nur einem Ticket (7-Tage Ticket für 18.-€) zur Auswahl: Darunter finden sich idyllische Waldrunden, herausfordernde Höhenloipen und schön gelegene Panoramaloipen.

www.nauders.com und www.venosta-nordic.net

Neue Rosskarbahn in Obergurgl

In Obergurgl im Ötztal wird die Rosskarbahn erneuert: Im Zuge der Arbeiten rückt die Bergstation näher an die Bergstation Festkogel und bietet zukünftig für Fußgänger eine bessere Anbindung an die Festkogel Alm. Auch die Förderleistung kann sich sehen lassen: 2.400 Personen können mit der neuesten Doppelmayr-Anlage pro Stunde transportiert werden.

www.obergurgl.com/de/sommer/neue-projekte.html

„Lumagica“ erleuchtet diesen Winter die Weihnachtszeit

Der magische Lichter-Park „Lumagica“ im Innsbrucker Hofgarten wird auch in diesem Winter fortgesetzt und soll ab 5. November 2021 bis 9. Jänner 2022 wieder mit mehr als 300 leuchtenden Fabel- und Naturwesen, interaktiven Lichtinstallationen und magischen Lichtbildern begeistern.

www.innsbruck.info/brauchtum-und-events/highlights/lumagica-innsbruck.html

Trainingsstätte für Kufen-Fans: Naturbahn-Rodelzentrum in Navis

Ausgezeichnete News für Rodelbegeisterte gibt es in Navis im Wipptal: Hier wurde das Naturbahn-Rodelsportzentrum eröffnet. Hier finden nicht nur Trainingsgruppen ideale Bedingungen, das Zentrum soll auch zum Austragungsort für nationale und internationale Wettkämpfe werden.

www.rodelsportzentrum-navis.tirol

Abseits vom Trubel: Sanfter Wintersport in den Bergsteigerdörfern im Wipptal

Wer winterliche Idylle abseits von Trubel und unberührte Natur sucht, der wird im Bergsteigerdorf Gschnitztal mit den Orten Trins und Gschnitz fündig: Das Seitental des Wipptals hat seinen ursprünglichen Charakter erhalten und setzt ganz auf das Credo „weniger ist mehr“. Im Rahmen des Pauschalangebots „Bergsteigerdorf hautnah“ bietet das Gschnitztal ein Urlaubserlebnis der sanften Art: Hier kommen Gäste beim Schneeschuhwandern und Skitourengehen der Natur näher oder können einen Langlaufkurs auf Skiern wagen.

Ein besonderer Service wird auch im zweiten Bergsteigerdorf St. Jodok/ Schmirn/ Vals geboten: Hier gibt es einen täglichen Wintertourentransfer, der Skitourengeher, Winterwanderer und Schneeschuhwanderer zu den Ausgangspunkten der Touren bringt und wieder abholt.

www.wipptal.at

Skifahren ohne Ende in der SkiWelt Wilder Kaiser-Brixental und KitzSki

Für alle, die vom Skifahren nie genug bekommen können, bieten die SkiWelt Wilder Kaiser-Brixental und KitzSki ab dieser Wintersaison eine neue Herausforderung: Die längste Skirunde der Welt! Sie verbindet die SkiWelt mit dem Skigebiet KitzSki. Das heißt, man kann von Going am Wilden Kaiser quer durch die Kitzbüheler Alpen bis nach Hollersbach in den Hohen Tauern auf Skiern fahren – und nutzt keine Piste doppelt. Die rund 80 Kilometer lange Runde kann von jedem Etappenort aus gestartet werden und ist mit nur einem Ticket – dem KitzSkiWelt Ticket – befahrbar.

www.skiwelt.at/kitzskiwelttour

Winterwandertage in Kartitsch: Herrlich still

Sanfte Bewegung in unberührter Natur steht von 10. bis 13. März 2022 im Winterwanderdorf Kartitsch in Osttirol am Programm: Hier finden die europäischen Winterwandertage statt. Alle angebotenen Wanderungen – zum Beispiel auf den Aussichtsberg Dorfberg werden von offiziellen Wanderführern begleitet. Die Wanderungen werden in deutscher, englischer oder italienischer Sprache angeboten. Zusätzlich dürfen sich Teilnehmer auf ein traditionelles, regional geprägtes Rahmenprogramm freuen.

<https://www.osttirol.com/entdecken-und-erleben/veranstaltungen/europaeische-winterwandertage/>

Nachhaltigkeit: Auszeichnungen für klimafreundliche Skigebiete

Gleich zwei Skigebiete in Tirol sind für ihre Bestrebungen in puncto Nachhaltigkeit und Klimaschutz ausgezeichnet worden: Die Silvretta Arena im Paznaun arbeitet schon seit 2019 daran, klimaneutral zu werden. Dazu werden die Treibhausemissionen im Skigebiet berechnet, wo möglich reduziert und alle unvermeidbaren Emissionen über anerkannte Klimaschutzprojekte

ausgeglichen. Seit Anfang 2021 betreibt die Silvrettaseilbahn AG alle Anlagen, Bergrestaurants und Schneeschanzen mit 100 Prozent Ökostrom aus Österreich und erhielt dafür auch das Ökostrom-Zertifikat.

Auch in der SkiWelt Wilder Kaiser-Brixental werden vielfältige Umweltschutzmaßnahmen ergriffen, um den Betrieb so nachhaltig wie möglich zu gestalten: So wird unter anderem der Sonnenlift in Brixen zu 100 Prozent solarbetrieben, die Energie für die gesamten Anlagen stammt zu 100 Prozent aus Wasserkraft, Baumaßnahmen werden von Naturschutzexperten begleitet und sogar Gebäudefarben im Einklang mit der Natur abgestimmt. Für diese Bemühungen wurde die SkiWelt Wilder Kaiser-Brixental schon mehrmals ausgezeichnet und zuletzt von der Plattform skiresort.de unter die „umweltfreundlichsten Skigebiete Österreichs“ gewählt.

www.ischgl.com/de/More/Seilbahnunternehmen/Klimaneutrales-Seilbahnunternehmen

www.skiwelt.at/de/oekologie-nachhaltigkeit-natur-umweltschutz-skiwelt-wilder-kaiser-brixental-tirol.html

5.977 Zeichen

rb

Tirol zählt mit seinen 34 Regionalverbänden zu den führenden Urlaubsdestinationen der Alpen. Der Tiroler Tourismus ist von einer fast 200jährigen Geschichte und zahlreichen Pionierleistungen geprägt. Gäste schätzen im Sommer wie im Winter die alpine Berglandschaft und Natur, die hohe Qualität in Service und Infrastruktur sowie die Gastfreundschaft. Die Tirol Werbung GmbH mit Sitz in Innsbruck ist Teil der Lebensraum Tirol Holding GmbH und fungiert als Tourismusmarketing-Organisation des Landes. Ihr wichtigster Auftrag ist es, Tirol als den begehrtesten Kraftplatz der alpinen Welt zu positionieren.

DANIEL GEHRING
Marktleitung Deutschland & PR

Tirol Werbung GmbH
Maria-Theresien-Straße 55
6020 Innsbruck
Österreich
+43.512.5320-656
daniel.gehring@tirolwerbung.at